



Arithmetische / und durch Algebraische Aequationes oder
Vergleichungen aufgelöste

Kunst = Fragen.

I.

L Iner ist seinem Creditori 200. Thlr. schuldig / obligirt sich ihm diese Schuld auff 4. termin zu bezahlen / nemlich den andern termin 3. mal so viel als den ersten ; den dritten 3. mal so viel als den andern / und den vierten drey mal so viel als den dritten. Frag / wie viel der Debitor jeden termin zu bezahlen habe? Antwort / den ersten 5. den andern 15. den dritten 45. und den vierten 135. Thaler.

Operatio. Setze er gebe
den ersten termin x
so gibt er den andern $3x$
den dritten $9x$
und den vierten $27x$

Summa $40x$

Daher bekomme ich diese æquation

$$40x = 200.$$

Diese dividire ich beyderseits durch 40. so bekomme ich in dem Quotient

$x = 5$. so viel muß er den ersten termin erlegen. Den andern muß er geben $3x = 15$. den dritten $9x = 27$. und den vierten $27x = 135$. Thlr.

Dieses zu probiren; addire diese 4. gefundene Zahlen / nemlich 5. 15. 27. 135. so kommen 200. welches der gegebenen Schuld gleich ist.

2. Ein Tuch-Händler kauft ein Stück Tuch / hält 32. Ehlen / um 48. Thlr.

Ann

Thlr.